Special Olympics World Games: 14 Athlet*innen aus Sachsen-Anhalt dabei

04.05.2023 | Erstellt von Lucas Kesterke

Am 17. Juni 2023 beginnen in Berlin die Special Olympics World Games. Es ist die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung. Über 7.000 Sportler*innen aus aller Welt werden sich in Wettbewerben messen und um Erfolge kämpfen. Insgesamt 14 Athlet*innen und sieben Trainer*innen aus Sachsen-Anhalt bereiten sich seit Jahresbeginn auf die Weltspiele der Menschen mit geistiger Behinderung vor.



Die 14 Teilnehmendem aus Sachsen-Anhalt an den Special Olympics World Games. (© Special Olympics Sachsen-Anhalt)

Teil dieser Vorbereitung sind insgesamt 50 Sportvorbereitungslehrgänge, die bundesweit angeboten werden und bei denen die Athlet*innen und Trainer*innen in den Disziplinen Boccia, Hockey, Leichtathletik, Radsport, Reiten, Rollerskating, Schwimmen und Tischtennis trainieren.

Vor kurzem war es dann so weit – das ganze Team der Special Olympics Deutschland kam in Berlin zur offiziellen Einkleidung zusammen. Dabei wurden 415 Sportler*innen und 130 Trainer*innen aus dem gesamten Bundesgebiet vom Partner Adidas eingekleidet. Vom T-

Shirt über einen Rucksack, Turnschuhe und Hoodie bis zur Trainingshose enthielt die TeamSOD-Sporttasche allein 29 Artikel der Marke mit den drei Streifen. Ergänzt wurde dies durch Kleidungsstücke von s.Oliver sowie weitere Gegenstände der Special Olympics Deutschland Partner BGW, Schufa, Würth und Sport Thieme.

Hintergrund:

Die Special Olympics World Games sind offiziell durch das Internationale Olympische Komitee (IOC) anerkannt und haben das übergeordnete Ziel, für mehr Anerkennung und Teilhabe von Menschen mit geistiger Behinderung zu sorgen.